

4. Vierteljahr / Woche vom 16.12. – 22.12.2012

## 12 / Botschaften der Hoffnung

### ➤ Fokus

Gott gibt seinen Kindern Botschaften der Hoffnung, damit sie glücklich sein können und wissen, was auf sie zukommt.

### ➤ Bibel

Lies die folgenden Bibeltexte und frage dich, welche Hoffnungsbotschaften darin enthalten sind:

- Hebräer 7,23–25
- 1. Thessalonicher 4,13–18
- 1. Korinther 15,13–26

### ➤ Infos

Man hofft auf etwas, wenn man sich in einer Situation befindet, die man als schlecht oder unzureichend empfindet und sie deshalb geändert haben möchte, wenn man sich allgemein etwas Besseres vorstellen kann als die gegenwärtige Situation oder wenn man sich für die Zukunft positive Dinge erwünscht (siehe dazu auch [hier!](#)). Jeder Mensch hofft auf etwas oder erhofft sich etwas. Hoffnung ist Bestandteil eines erfüllten Lebens – ein Leben ohne jegliche Hoffnung ist deprimierend und sinnlos. „Hoffnungen sind Schwerkraft, die uns nach oben ziehen.“ (E. Ferstl) Hoffnung hat mit Glauben zu tun, da man nicht sicher weiß, ob das, was man sich erhofft, auch Realität wird. Man muss es einfach glauben. Gott hat seinen Kindern Botschaften der Hoffnung gegeben, die zum einen ein frohes und glückliches Leben auf dieser Welt ermöglichen, aber auch einen wunderbaren Ausblick in die Zukunft geben. Auch diesen Botschaften muss man glauben, besser: darf man glauben!

### ➤ Thema

- Auf was oder wen hoffst du? Für die Zukunft? Für deinen Glauben? Für die Welt? Für deine Familie? Für deine Erlösung? – Geh einmal in Gedanken alle Bereiche durch. Du wirst feststellen, dass dein Leben voll von Hoffnungen ist.
- Welche Hoffnung ist dabei für dich absolut realistisch? Welche absolut unrealistisch?
- Bei welcher bist du unsicher, ob die Zukunft sie dir erfüllen wird?

- Hör dir dieses wertvolle [Lied](#) von Xavier Naidoo zu diesem Thema an („Bitte hör nicht auf zu träumen“). Warum ist es wichtig, Träume/Hoffnungen nicht aufzugeben? Brauchen wir den Glauben an eine bessere Welt?
- Gott hat Botschaften der Hoffnung für die Menschen: Was sagst du zu ...
  - ... dieser Hoffnungs-Botschaft in 2 Minuten?
  - ... diesem [Songtext](#)?
  - ... diesem [Lied](#)?
  - ... diesem [Bibeltext](#)?
  - ... diesem [Foto](#)?
  - ... diesem [Bild](#)?
- Findest du in diesen Beispielen Botschaften, die du für dich als Hoffnungsbotschaften erlebst?
- Kennst du andere Botschaften Gottes, die für dich als Hoffnungsbotschaft eine große Rolle spielen?
- Bei allen „normalen“ Alltagshoffnungen für dein Leben kannst du nie ganz sicher sein, ob sie sich erfüllen werden oder nicht. Du hoffst es eben. Kannst du bei Gottes Botschaften sicher sein?  
Wenn du ja sagst, erkläre dir selbst noch einmal, warum das so ist!  
Wenn du nein sagst, versuche tiefer zu schauen: Was macht deinen Zweifel aus?

### Zur Vertiefung

- Eine Geschichte: 2 Mäuse fielen eines Abends in eine Kanne mit Milch. Sie konnten sich nicht alleine daraus befreien. Der Rand war zu hoch. Die eine verzweifelte und gab nach ein paar Minuten des Strampelns auf. Sie ertrank jämmerlich. Die andere hoffte auf Rettung und strampelte immer weiter. Sie hielt die ganze Nacht aus. Am Morgen war sie gerettet: Die Milch war durch ihr Strampeln zu festem Quark geworden. Sie krabbelte aus der Kanne.  
Was zeigt dir diese Geschichte zum Thema „Hoffnung“? Passt sie zu Alltagshoffnungen? Oder auch zu Glaubenshoffnungen? Wo bestehen gravierende Unterschiede?
- Das Medienzentrum der Freikirche der STA in Deutschland nennt sich: „[Stimme der Hoffnung](#)“. Als adventistischen Radio- und Fernsehsender kennen wir den „[Hope Channel](#)“. Warum wohl wurden gerade diese Bezeichnungen gewählt?

### ➤ Interaktiv

Auch diese Woche wartet das „[echtzeit](#)“-Forum auf dich und deine Mitarbeit! Auf der [facebook-Seite](#) von „[echtzeit](#)“ wartet auch wieder ein Impuls für dich, den du gerne kommentieren oder liken darfst.

